



miteinander

Pfarrbrief der kath. Pfarrei Rödgen

im Pastoralverbund Südliches Siegerland



St. Johannes Baptist
Rödgen



Maria Königin
Eisern



Herz-Jesu
Niederdielfen



Kloster Eremitage

Pfarrbrief Dezember 2018



Advent

Meine kleine Kerze am Adventskranz erzählt mir vom Heiland. Von all den Menschen, die auf sein Kommen gewartet haben. Von all den Menschen, die auch dieses Jahr wieder auf Weihnachten hoffen. Auf den Tag, an dem alles anders ist, an dem die Welt ein bisschen besser, die Menschen ein bisschen herzlicher sind, als sonst. Meine kleine Kerze erzählt von der Stille, vom Zauber des Glaubens, von Momenten der Geruhsamkeit in der Hektik des Alltags. Meine kleine Kerze lehrt mich zu lauschen auf Dein Kommen, Herr - und mein Herz leuchtet mit ihr.

2. Dezember 2018

1. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jeremia 33,14-16

2. Lesung:

1. Thessalonicher 3,12 - 4,2

Evangelium:

Lukas 21,25-28.34-36



Ines Rarisch

» Die Menschen werden vor Angst vergehen in der Erwartung der Dinge, die über die Erde kommen; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf einer Wolke kommen sehen. «

Samstag, 1. Dezember:

17.00 E VA -Messe

18.15 R VA -Messe f. ++Ehel. Heinz u. Roitzsch u. +Wolfgang Roitzsch;

JA +Schwester Anna Heupel u. +Bruder Gottfried u. alle ++Fam´n Heupel

An diesem Samstag u. Sonntag Türkollekte für unsere Kirchen!

Sonntag, 2. Dezember: 1. Advent

7.30 K Hochamt

9.30 D HA mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder f. +Brigitte Nünnerich +Franz Mutke u. lbd. u. ++Angeh; ++Hubert u. Thekla Hartmann u. lbd. u. ++Fam. Hartmann u. Büdenbender; +Wilhelm Hanisch; ++Fam. Kroll u. Striegan; ++Martin u. Agnes Grübener u. ++Angeh., ++Richard u. Rosa Büdenbender, ++Albert u. Katharina Schneider u. ++Angeh.;

Montag, 3. Dezember:

7.00 K Laudes (Morgengebet)

19.00 K Vesper (Abendgebet)

Dienstag, 4. Dezember: Hl. Barbara

9.00 K hl. Messe

9.00 D Rosenkranzgebet f. Priester, Diakone u. Ordensleute u. um geistl. Berufe; anschl. adventliches Frühstück mit "Aktion Babykorb"

19.00 E hl. Messe

Mittwoch, 5. Dezember:

15.00 R Senioren-Jahres-Abschluss-Treffen mit hl Messe im St. Johannes-Heim am Inselweg

19.30 D hl. Messe als JA f. ++Ehel. Berta u. Paul Lenz u. ++Angeh., ++Ehel. Maria u. Bernhard Sauerwald u. +Sohn Klaus ; +Helmut Büdenbender u. +Hans Kölsch; ++August, Margarete u. Horst Winnen

Donnerstag, 6. Dezember: Hl. Nikolaus

15.00 W hl. Messe

19.00 R hl. Messe

Freitag, 7. Dezember: Herz-Jesu-Freitag

6.00 D Morgengebet u. gemeinsames Frühstück

7.15 D hl. Messe mit sakr. Segen f. +Josefa Menke

9. Dezember 2018

2. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Baruch 5,1-9

2. Lesung:
Philipper 1,4-6.8-11

Evangelium: Lukas 3,1-6



Ines Rarisch

» Da erging in der Wüste das Wort Gottes an Johannes, den Sohn des Zacharias. Und er zog in die Gegend am Jordan und verkündigte dort überall Umkehr und Taufe zur Vergebung der Sünden. So erfüllte sich, was im Buch der Reden des Propheten Jesaja steht: Eine Stimme ruft in der Wüste. «

Samstag, 8. Dezember: „Mariä Empfängnis“

17.00 E VA -Messe; **Vorher und Nachher Eine-Welt-Laden**

18.15 R VA -Messe

Sonntag, 9. Dezember: 2. Advent

7.30 K Hochamt

9.30 D HA mit Aufnahme der neuen Messdiener als JA +Bruno Schneider u. ++Karl u. Anna Schneider; +Gabriele Zimny; +Erich Pawlik. u. ++Fam. Machoczek;

17.00 Konzert des Gospelchores „Cäcilia“ in der Dielfer Kirche

Montag, 10. Dezember:

7.00 K Laudes

19.00 K Vesper

Dienstag, 11. Dezember:

9.00 K hl. Messe

19.00 E hl. Messe

Mittwoch, 12. Dezember:

19.30 D hl. Messe

Donnerstag, 13. Dezember: Hl. Luzia

15.00 W hl. Messe

19.00 R hl. Messe

Freitag, 14. Dezember:

6.00 D Morgengebet u. gemeinsames Frühstück

7.15 D hl. Messe

16. Dezember 2018

3. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung:

Zefanja 3,14-17(14-18a)

2. Lesung: Philipper 4,4-7

Evangelium: Lukas 3,10-18



Ines Rarisch

»» Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch nur mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe aufzuschnüren. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. Schon hält er die Schaufel in der Hand, um die Spreu vom Weizen zu trennen. ««

Samstag, 15. Dezember:

17.00 E VA -Messe

18.15 R VA -Messe als JA +Wilhelm Fuchs; ++Willi u. Luzie Groos u. +Elisabeth Weber;

Sonntag, 16. Dezember: 3. Advent

7.30 K Hochamt

9.30 D HA f. ++Josef Bußmann u. Ursel Gamisch; ++Fam. Plage; +Brigitte Nünnerich; ++Josef u. Rosa Heitze u. ++Angeh.; ++Ehel. Albert u. Monika Meiswinkel, +Helmut Bündenbender, +Josefine Becker; ++Ehel. Klemenz u. Hilde Kraus u. Lbd. u. ++Angeh.

10.30 D Taufe des Kindes Emma Braach, Siegener Str. 2b

Montag, 17. Dezember:

7.00 K Laudes

19.00 K Vesper

Dienstag, 18. Dezember:

9.00 K hl. Messe

19.00 E hl. Messe

Mittwoch, 19. Dezember:

19.30 D hl. Messe; anschl. Aussetzung und stilles Gebet

Donnerstag, 20. Dezember:

15.00 W hl. Messe

19.00 R hl. Messe

Freitag, 21. Dezember:

6.00 D Morgengebet u. gemeinsames Frühstück

7.15 D hl. Messe

23. Dezember 2018

4. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Micha 5,1-4a

2. Lesung: Hebräer 10,5-10

Evangelium: Lukas 1,39-45



Ines Rarisch

» Nach einigen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du. «

Samstag, 22. Dezember:

17.00 E VA -Messe f. ++Gerhard u. Markus Pürschel

18.15 R VA -Messe als 1. JA f. +Maria Strauß

Sonntag, 23. Dezember: 4. Advent

9.30 D HA f. ++Ehel. Albert u. Maria Heupel; ++Fam. Jung u. Schneider

18.30 D Bußandacht

Montag, 24. Dezember: Heilig Abend

16.00 D Krippenspiel (keine hl. Messe)

17.00 E Christmette f. +Maria Görg u. +Tochter Christina

18.15 R Christmette f. Lbd. u. ++Fam. Heinz u. Roitzsch, +Wolfgang Roitzsch, ++Wilhelm u. Erna Wortmann u. +Mechthild Schell;

22.00 D Christmette f. +Werner Schmitt; ++Gerhard u. Hedwig Heupel u. ++Fam. Heupel u. Kettner; +OStR Albert Lipka; +Bruno Kreuz, ++Ehel. Johanna u. Bernhard Neuser, +Tochter Margret u. +Enkel Frank; Lbd. u. ++Fam. Becker u. Wolff; +Adelheid Friebe, ++Ehel. Paul u. Inge Held, ++Richard u. Gretel Rimmel;

Dienstag, 25. Dezember: Weihnachten

9.30 D HA f. ++Ehel. Olga u. Andreas Wiebe u. deren Sohn Heinrich-Andreas; ++Anita u. Karl-Heinz Friedrich u. Franziska u. Erhard Prinz

Mittwoch, 26. Dezember: Hl. Stephanus

9.30 D hl. Messe als 12-Wo-Amt+Alfred Wagener; Lbd. u. ++Fam. Dürrwächter u. Wertebach; +Hugo Meiswinkel u. ++Meiswinkel u. Wagener; ++Aloys u. Anna Lück

11.00 K Hochamt

18.30 D Weihnachtslieder-Singen mit Gebet u, sakr. Segen

Donnerstag, 27. Dezember: Apostel Johannes

19.00 R hl. Messe

Freitag, 28. Dezember: Unschuldige Kinder

9.00 D hl. Messe mit anschl. Kindersegnung. Die Kinder bringen heute ihre Opferhäuschen für die Mission mit



Ines Rarisch

» Als seine Eltern ihn sahen, waren sie sehr betroffen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, wie konntest du uns das antun? Dein Vater und ich haben dich voll Angst gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? «

Samstag, 29. Dezember

17.00 E VA -Messe

18.15 R VA -Messe f. +Marlies Korn u. Magdalene u. Franz Korn

Sonntag, 30. Dezember:

7.30 K Hochamt

9.30 D HA f. Lbd. u. ++Fam. Ax u. Heupel

Montag, 31. Dezember:

15.00 R Jahresschlussmesse m. Te Deum u. sakr. Segen

17.00 E Jahresschlussmesse m. Te Deum u. sakr. Segen f. +Joachim Meletzky u. +Mutter

19.00 D Jahresschlussmesse m. Te Deum u. sakr. Segen f. ++Ehel. Elisabeth u. Heinrich Braun u. ++Ehel. Linda u. Josef Buchmüller; +Theresia Kölsch u. Georg Kölsch;

Victor Brizuela



Ein Großteil der Jugendlichen in Lateinamerika und in der Karibik haben keinen Zugang zu einer qualitativ hochwertigen schulischen oder beruflichen Ausbildung. Etwa 50 Millionen von ihnen arbeiten ohne Vertrag, Krankenversicherung oder Alterssicherung. Dabei träumen sie – genau wie ihre Altersgenossen in Deutschland – von einer guten Zukunft, wollen zur Schule gehen, studieren, eine Festanstellung; und Verantwortung in Familie, Gesellschaft, Kirche und Politik übernehmen. Adveniat hilft ihnen dabei.

Mitteilungen und Hinweise

Krankenkommunion:

19. u. 20. Dez. und nach Vereinbarung



Die Sternsinger werden am Am **05. und 06. Januar** durch unsere Gemeinde ziehen, um den **Segen Gottes** in die Häuser zu bringen.

Die Liebe versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.

Clemens v. Brentano



Mitarbeiterinnenkreis :

Montag, **03. Dez.** um **19.00;**

Rosenkranzgebet am 04. Dez.

um **9.00** _anschl. **adventliches Frühstück**, bitte an „**Aktion Babykorb**“ denken.

Adventsandacht in der Autobahnkirche am Do., den **13. Dez.**

Wir treffen uns um **19.00** hinter der Kirche. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Weihnachtsfeier: Montag, den **17. Dez.** um **19.00** im Pfarrheim.

60Plus: Herzliche Einladung zum adventlichen Beisammensein am **13. Dez. um 15.30** im Pfarrheim



Es starb: Herr Edmund Wagener (89 J), Gartenstr.27 **R.i.p !**

Im Dezember haben Geburtstag

09. Dez.	85 Jahre	Herr Theo Winkel
12. Dez.	85 Jahre	Frau Margarete Braun
18. Dez.	82 Jahre	Herr Luigi Piras
20. Dez.	83 Jahre	Frau Johanna Berg,
23. Dez.	81 Jahre	Frau Lydia Gutjar,
25. Dez.	81 Jahre	Frau Lilli Pieper
29. Dez.	80 Jahre	Herr Horst Schilling

Herzlichen Glückwunsch!



**Nächster Pfarrbrief vom 1. bis 31. Januar, Redaktionsschl.:
Donnerstag, 13. Dezember**

Das Pfarrbrief-Team wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes und friedvolles neues Jahr.

AN DACHT

Niccolò di Pietro Gerini, Anbetung der Hirten, 1383



Wegweiser zu Gott

Die Weihnachtsgeschichte ist ohne Engel nicht denkbar. Sie verkünden Maria die Empfängnis Jesu. Sie weisen Josef den Weg – bei Maria zu bleiben und mit der Familie nach Ägypten zu flüchten. Sie verkünden den Hirten auf dem Feld die Weihnachtbotschaft. Engel sind Boten der Hoffnung. Ohne ihr Wirken bleibt die Heilsbotschaft im Verborgenen.

Dabei sind Engel vielfältiger, als Künstler und Künstlerinnen sie über Jahrhunderte hinweg dargestellt haben. Denn jeder Mensch kann ein Engel sein.

Ich, ein Engel? Den Gedanken weise ich spontan weit von mir. Ein Engel mit „B“ am Anfang, sagte meine Mutter früher. Aber wenn ich ernsthaft nachdenke – ist das wirklich so abwegig, dass jeder Mensch ein Engel sein kann?

Ich glaube nicht. Schauen wir einmal auf die Engel im Umkreis der Weihnachtsgeschichte. Was machen sie? Sie verkünden Gottes Botschaft. Gottes Botschaft der Hoffnung. Dazu bin ich auch aufgerufen. „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt“, heißt es im 1. Petrusbrief (1. Petrus 3,15). Wenn ich mich damit überfordert sehe, muss ich mich kritisch fragen, wie groß die Hoffnung ist, die mich erfüllt. Dann sind Engel Ratgeber, die Josef davor bewahren, falsche Entscheidungen zu treffen. Auch das kann ich sein: Ratgeber für Menschen in meiner Umgebung, die Rat und Hilfe brauchen. Und Engel sind Wegweiser. Zu Gott, der das Leben ist. Menschen können Engel sein, wenn sie durchsichtig werden für Gott; wenn andere durch ihr Reden und Handeln eine kleine Ahnung davon bekommen, wie Gott ist.

Michael Tillmann